



II- 4918 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIII. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich  
DER BUNDESKANZLER  
Z1.17.168-I/4/75

2319/A.B.  
zu 2205/J.  
Präs. am 29. AUG. 1975

An den

Präsidenten des Nationalrates  
Herrn Anton BENYA

Parlament  
1010 W i e n

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. LANNER und Genossen haben am 1. Juli 1975 unter der Nr. 2205/J an mich eine Anfrage betreffend Ausgaben für Inserate, Broschüren und sonstiges Werbematerial der Bundesregierung im laufenden Jahr gerichtet, welche folgenden Wortlaut hat:

- "1. Welche Broschüren wurden in welcher Auflagenhöhe seit dem 20.2.1975 von Ihrem Ressort herausgegeben? Wie hoch sind die Kosten dieser Broschüren? Welche Firmen wurden mit der Durchführung dieser Aufträge beauftragt? Wer sind die Adressaten dieser Broschüren?
2. Welche Broschüren sind in welcher Auflagenhöhe von Ihrem Ressort in der laufenden Legislaturperiode noch geplant? Wie hoch werden die Kosten für diese Broschüren voraussichtlich sein? Welche Firmen sollen mit der Durchführung dieser Aufträge betraut werden? Wer sind die Adressaten dieser Broschüren?
3. Welche Flugschriften, Prospekte und sonstige Aussenungen wurden von Ihrem Ressort seit dem 20.2.1975 herausgegeben bzw. veranlaßt? Welche Firmen wurden mit der Durchführung dieser Aufträge betraut?

- 2 -

Wie hoch sind die Kosten dieser Flugschriften, Prospekte und sonstigen Werbeschriften?

Wer sind die Adressaten dieser Schriften?

4. Welche Flugschriften, Prospekte und sonstige Aussendungen werden von Ihrem Ressort in der laufenden Legislaturperiode voraussichtlich noch herausgegeben bzw. veranlaßt?

Welche Firmen sollen mit der Durchführung dieser Aufträge betraut werden?

Wie hoch werden die Kosten dieser Flugschriften, Prospekte und sonstigen Werbeschriften sein?

Wer sind die Adressaten dieser Schriften?

5. Wie viele Zeitungsinserate wurden seit dem 20.2.1975 von Ihrem Ressort in Auftrag gegeben?

Welche Zeitungen bzw. Zeitschriften haben solche Inseratenaufträge bekommen?

Wie hoch sind die Kosten dieser Inserate?

6. Wie viele Zeitungsinserate werden von Ihrem Ressort in der laufenden Legislaturperiode voraussichtlich noch in Auftrag gegeben?

Welche Zeitungen bzw. Zeitschriften werden solche Inseratenaufträge bekommen?

Wie hoch werden die Kosten dieser Inserate sein?

7. Wurden seitens Ihres Ressorts seit dem 20.2.1975 Plakataktionen durchgeführt?

Wenn ja, in welcher Stückzahl wurden Plakate gedruckt?

Wie hoch waren die Kosten für Entwurf, Druck und Affichierung dieser Plakate?

Welche Firmen wurden mit der Durchführung dieser Aufträge betraut?

Wann wurden die Plakataktionen durchgeführt?

8. Sind seitens Ihres Ressorts in der laufenden Legislaturperiode noch weitere Plakataktionen geplant?

Wenn ja, in welcher Stückzahl werden die Plakate gedruckt?

Wie hoch sind die voraussichtlichen Kosten für Entwurf, Druck und Affichierung dieser Plakate?

Welche Firmen werden mit der Durchführung dieser Aufträge betraut?

Wann und wo werden die Plakataktionen durchgeführt?"

Ich beehre mich, diese Anfrage wie folgt zu beantworten:

- 3 -

Zu Frage 1 :

Vom Bundespressdienst wurden seit dem 20. Febr. 1975 nachstehend angeführte Broschüren herausgegeben worden:

Auflagenzahl: Kosten:

"Österreich, Tatsachen und Zahlen", deutsch	7.000	
"Österreich, Tatsachen und Zahlen", engl.	8.000	
"Österreich, Tatsachen und Zahlen", span.	3.000	
Gistel & Cie., Münzgasse 6, 1030 Wien		S 1,336.802,-
Österreich-Dokumentation "Jahre der Finsternis", deutsch	3.000	
Österreich-Dokumentation "Jahre der Finsternis", englisch	3.000	
Österreich-Dokumentation "Jahre der Finsternis", franz.	3.000	
Druckerei Richter & Springer, Hütteldorferstraße 26, 1150 Wien		S 88.915,-
Schriftenreihe des Büros für Raumplanung, Heft 1, deutsch	5000	
Ernst R.G.Uhl, Dr. Neumann-G.2, 1235 Wien		S 88.434,-
Schriftenreihe des Büros für Raumplanung, Heft 2, deutsch	2000	
Ernst R.G.Uhl, Dr. Neumann-G.2, 1235 Wien		S 64.609,-
Gesamtkosten:		S 1,578.760,-

Die Verteilung der Broschüren erfolgt via Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten durch die Österreichischen Vertretungsbehörden im Ausland; österreichische Außenhandelsstellen sowie sonstige private Kontaktstellen des Bundespressdienstes und an einzelne ausgewählte Interessenten im Inland.

Im Rahmen der Familienberatung wurde seit dem genannten Zeitpunkt die Broschüre "Damit ein Kind mehr Freude bringt" zum Nachdruck in Auftrag gegeben. Die Auflagenhöhe beläuft sich auf 100.000 Stück. Kosten S 192.560,- incl. 16 % MWST. Beauftragte Firmen: Österr.

- 4 -

Werbegesellschaft, Komges.1010 Wien, Wollzeile 16, in Zusammenarbeit mit Firma Strohal OHG Buch- und Offsetdruck, 1100 Wien, Leebgasse 34.

Die Broschüre gelangt durch die Familienberatungsstellen im gesamten Bundesgebiet, durch Kuponanforderungen auf Grund von Zeitungsinseraten sowie durch Organisationen und Institutionen (z.B. Österreichischer Gewerkschaftsbund, Österreichische Sparkassen- und Raiffeisenverband jeweils in den Filialen) zur Verteilung.

Zu Frage 2 :

Diese wird gemeinsam mit den Fragen 4,6 und 8 beantwortet.

Zu Frage 3 :

Vom Bundespressedienst wurden seit dem 20.Februar 1975 nachstehend angeführte Prospekte bzw. sonstige Aussendungen herausgegeben:

Auflagenzahl: Kosten:

"Österreich, Land im Herzen Europas", deutsch	3.000	
"Österreich, Land im Herzen Europas", engl.	15.000	
"Österreich, Land im Herzen Europas", franz.	10.000	
"Österreich, Land im Herzen Europas", span.	5.000	
"Österreich, Land im Herzen Europas", suaheli	11.000	
Ernst R.G.Uhl, Dr. Neumann-G.2, 1235 Wien		S 351.209,-
"Österreich-Bericht", deutsch (erscheint täglich)	164.600	
Bors & Müller, Trattnerhof 1, 1010 Wien		S 508.222,-
"Informationen aus Österreich", deutsch	49.150	
"Informationen aus Österreich", engl.	39.000	
"Informationen aus Österreich", franz.	18.500	
"Informationen aus Österreich", span.	19.850	
"Informationen aus Österreich", ital.	3.500	
"Informationen aus Österreich", port.	13.400	
Eigenproduktion des Bundespressedienstes		S 201.082,-
"Afrika-Bulletin", engl. (6 Folgen pro Jahr)	6.150	
"Afrika-Bulletin", franz.	4.250	
Gistel & Cie. Münzgasse 6, 1030 Wien		S 107.891,-
"Lateinamerika-Bulletin", span.	9.900	

- 5 -

"Lateinamerika-Bulletin", port.	7.200
Gistel & Cie, Münzgasse 6 1030 Wien	S 187.892,-
Österreich Billett, (2 Motive) mehrspr.	10.000
Ernst R.G. Uhl Dr. Neumann-G.2, 1235 Wien	S 37.062,-
Gesamtkosten:	S 1.620.635,-

Die Verteilung der Broschüren erfolgt via Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten durch die österreichischen Vertretungsbehörden im Ausland; österreichische Außenhandelsstellen sowie sonstige private Kontaktstellen des Bundespressedienstes und an einzelne ausgewählte Interessenten im Inland.

Zu Frage 4 :

Diese wird gemeinsam mit den Fragen 2, 6 und 8 beantwortet.

Zu Frage 5 :

Vom Bundespressedienst wurden im heurigen Jahr in den nachstehend angeführten Zeitungen Inserate (PR-Einschaltungen) gegen Entgelt untergebracht.

"Illustrierte Neue Welt", Wien 1 Seite	S 19.000
"Aufbau", New York	S 50.047
Svenska Dagbladet	S 30.000

1/4 Seite  
(Artikel Staatsvertrags-  
unterzeichnung)

Gesamtkosten: S 99.047

Im Rahmen der Familienberatung wurden die nachstehend angeführten 5 Zeitungsinserate mit bildlichen Darstellungen in Auftrag gegeben:

- a) Jetzt kann ich mich doch auf mein Kind freuen
- b) Vor 2 Jahren wärs kein Wunschkind gewesen
- c) Das Herz gehört ihm, aber die versäumte Zukunft?
- d) Herz in der Hose
- e) Die irre Scheibe, die Tasse Kaffee oder...  
Du liebst mich nicht so wie ich Dich!

- 6 -

### Presse (PR)-Kampagne

Textanzeigen im redaktionellen Umfeld der Zeitschriften, wobei die diesbezüglichen Textvorschläge von Fall zu Fall formuliert und mit dem Bundeskanzleramt abgesprochen wurden.

- a) Wunschkinder
- b) Hilfe für jeden
- c) Familienberatung-Familienplanung

Folgende Zeitungen bzw. Zeitschriften haben solche Inseratenaufträge bekommen:

KURIER	TIROLER TAGESZEITUNG	SPIND
KRONEN ZEITUNG	VORARLB.NACHRICHTEN	DER SOLDAT
ARBEITERZEITUNG	NEUE VORARLB.TAGESZG.	EUPRESS(RING)
OÖ.NACHRICHTEN	NEUE ZEIT	SOZIALARBEIT
TAGBLATT LINZ	KÄRNTNER ECHO	MEDIZIN POPULÄR
KL.ZEITUNG GRAZ	INNSBRUCKER ECHO	HELFER
SÜDOST TAGESPOST	WIEN AKTUELL	DU UND DEIN BABY
SALZB.NACHRICHTEN	DIE FRAU	ELTERNBLATT
SALZB.TAGBLATT	FÜR SIE	RENNBAHNEXPRESS
KÄRNTNER TAGESZEITUNG	BRIGITTE	b.S.

Die Kosten der in den oben angeführten Zeitungen und Zeitschriften erschienenen Inserate belaufen sich auf S 2,195.760,35.

### Zu Frage 6 :

Diese wird gemeinsam mit den Fragen 2,4 und 8 beantwortet.

### Zu Frage 7 :

Im Rahmen der Familienplanung-Werbekampagne wurden zu Werbezwecken im Bereiche des Österreichischen Bundesheeres die folgenden beiden Plakataktionen in Auftrag gegeben und durchgeführt:

- a) 4.245 Poster (zum Anschlag in den Kasernen des Bundesheeres)  
Format 1/1 Bogen 59 x 84 cm  
Text: "Sie lieben gefährlich"  
"Damit immer jemand für Sie da ist"

- 7 -

(Auf der Rückseite dieses Posters sind die Anschriften sämtlicher Familienberatungsstellen bis zum Zeitpunkt des Anlaufs dieser Plakataktion angeführt).

Kosten: für Entwurf, Druck und Affichierung  
S 112.922,29 incl. 16 % MWST.

- b) 46.940 Poster (zur Verteilung an die Grundwehrdiener)  
Format: A-3  
Text: wie unter a) und ebenfalls Angabe der Anschriften sämtlicher Familienberatungsstellen bis zum Zeitpunkt des Anlaufs dieser Plakataktion  
Kosten: S 120.952,04 incl. 16 % MWST

Beauftragte Firmen: Internationale Werbeagentur PUBLICITAS GesmbH, 1010 Wien, Rotenturmstraße 16 - 18, in Zusammenarbeit mit der Firma G. GISTEL & CIE Offset- und Buchdruck, 1031 Wien, Münzgasse 6.

Durchführung der Plakataktionen: Die beiden Plakataktionen wurden im Zeitraum April - Mai 1975 durchgeführt.

Zu den Fragen 2,4,6 und 8 :

Über künftige Aufträge können, abgesehen davon, daß die Frage umstritten ist, ob künftige Ereignisse Gegenstand der Vollziehung im Sinne des Artikel 52 B-VG sind, im gegenwärtigen Zeitpunkt noch keine genauen Angaben gemacht werden.

